



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch
Österreichische Post



Marktgemeinde

Kulturbrief

DOBERSBERG

56. Jahrgang / Ausgabe 1

WICHTIGES – NEUES – INTERESSANTES

März 2022



Aus dem Inhalt

Worte des Bürgermeisters

LEADER Thayaland

Statistik Austria

Vereine, Schulen

USV Raika Dobersberg

Gratulationen

Generationenwohnhaus

Veranstaltungen

VOR-Fahrplanänderung

Die Marktgemeinde
Dobersberg wünscht einen
guten Start ins Frühjahr!



**Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst**

12. März 2022	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
13. März 2022	Dr. Brunner	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/53418
19. März 2022	Dr. Waldmann	Thaya	☎ 02842/53360
20. März 2022	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
26. + 27. März 2022	Dr. Neugebauer	Dobersberg	☎ 02843/2224
02. April 2022	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
03. April 2022	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
09. April 2022	Dr. Neugebauer	Dobersberg	☎ 02843/2224
10. April 2022	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
16. April 2022	Dr. Brunner	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/53418
17. April 2022	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
18. April 2022	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
23. April 2022	Dr. Waldmann	Thaya	☎ 02842/53360

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9.00 bis 11.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg www.dobersberg.gv.at erfolgen.

Aktuelles**Ehrenzeichenverleihung
an Reinhard Deimel**

Am 15. Februar 2022 überreichte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner Bürgermeister a.D. Reinhard Deimel das Goldene Verdienstzeichen der Republik Österreich.

Es ist sehr erfreulich, dass seine langjährige, verdienstvolle Tätigkeit als Bürgermeister der Marktgemeinde Dobersberg eine entsprechende Anerkennung durch den Herrn Bundespräsidenten gefunden hat und entsprechend gewürdigt wurde.



Foto: NLK Pfeiffer



Worte des Bürgermeisters

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger! Liebe Jugend!

Seit vielen Jahren gehören wir zum Zukunftsraum Thayaland. Diese Kleinregion, die als einzige einen ganzen Bezirk vereint, wurde unter Vorsitz von meinem Vorgänger, Bgm. a.D. Reinhard Deimel, gegründet. Dieser erhielt vor kurzem für seine Leistungen als Bürgermeister das Ehrenzeichen der Republik Österreich. Dazu möchte ich Dir, lieber Reinhard, auch auf diesem Wege nochmals herzlich gratulieren und danke sagen für Deine Arbeit für unsere Gemeinde, aber auch für den ganzen Bezirk.

Natürlich wird auch weiter im Bezirk intensiv zusammengearbeitet und wir haben uns um die Errichtung einer eigenen LEADER-Region beworben. Hier entsteht gerade die „LEADER-Strategie 2023–2027“, darin sollen sich Maßnahmen finden, welche die Lebensqualität für hier lebenden Menschen nachhaltig verbessern. Falls Sie dazu Ideen haben, können Sie diese im Leader-Briefkasten an der Plakatwand in Dobersberg einwerfen (genauere Infos finden Sie auf der nächsten Seite).

Da auch die Kehrarbeiten nach dem Winter wieder starten bzw. schon im Gange sind, bitte ich hier alle um eine gute Zusammenarbeit. Wie auch schon in den letzten Jahren üblich, werden wir auf zwei Partien kehren. Eine macht den Hauptort und die zweite die Katastralgemeinden. Wir sind hier immer bemüht, die Reihenfolge jährlich zu ändern, damit nicht immer dieselben lange warten müssen. Falls also diesmal bei Ihnen als letztes gekehrt wird, bitte ich um Ihr Verständnis, Sie werden dafür nächstes Jahr bei den ersten dabei sein.

Beim Burgrechtteich starten wir in den nächsten Wochen mit den Sanierungsarbeiten, die für die Erneuerung des Wasserrechtes notwendig sind. Hier muss der Mönch ertüchtigt bzw. erneuert werden. Das Stauziel wird etwas abgesenkt, um dadurch mehr Rückhaltevolumen bei Starkregen-Ereignissen zu haben. Beim Gelände müssen auch kleinere Korrekturen im Ablaufbereich hergestellt werden.

Der Wohnbau der Siedlungsgenossenschaft Neunkirchen wurde vor kurzem den neuen Bewohnern übergeben. Es freut mich, dass damit eine Belebung des Ortskernes umgesetzt wurde und wünsche allen neuen Bewohnern viel Freude in den neuen Wohnungen. Falls noch jemand Interesse hat, es sind noch einige Wohnungen verfügbar. Informationen erhalten Sie direkt bei der Genossenschaft oder Sie melden sich bei der Gemeinde und wir leiten Ihre Anfrage gerne weiter.

Ich wünsche Ihnen, auch wenn die Zeit momentan sehr herausfordernd ist, einen schönen Frühlingsbeginn und verbringen Sie mit Ihren Familien ein friedliches Osterfest!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Bürgermeister

Martin Kößner

Hallenbad Dobersberg

Die Öffnungszeiten vom Hallenbad in Dobersberg:

Freitag von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Samstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Bitte beachten: In den Monaten Juli/August und an Feiertagen ist das Hallenbad geschlossen!



**Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Kößner
Im Eigendruckverfahren hergestellt**

Aktuelles

Sozialmarkt der Caritas in Waidhofen an der Thaya



Der Sozialmarkt „soma“ unterstützt Menschen mit geringem Einkommen, ihren täglichen Lebensmittelbedarf zu decken. soma wirkt nachhaltig der Verschwendung von Lebensmitteln entgegen. Qualitativ einwandfreie Lebensmittel (z. B. Produkte mit kurzem Haltbarkeitsdatum, Ware aus Überproduktion, Saisonware ...) werden zu stark reduzierten Preisen im Geschäft angeboten.

Wer darf einkaufen? Einkaufen können alle Menschen mit einer gültigen Einkaufsberechtigung (Einkaufspass). Um diese zu erhalten, dürfen diese monatlichen Netto-Einkommengrenzen nicht überschritten werden:

1 Personenhaushalt € 1.240,-

2 Personenhaushalt € 1.630,-

für jede weitere Person + € 195,- für jedes Kind (Bezug von Familienbeihilfe) im Haushalt: + € 300,-

Besondere Belastungen, wie beispielsweise nachweisbare Schuldentilgungen, werden extra berücksichtigt. Gegen Vorlage eines Einkommensnachweises (Lohn- oder AMS-Bestätigung, Pensions- oder Sozialhilfebescheid), des aktuellen Meldedachweises (Formular ist im Markt erhältlich), eines Lichtbildausweises und eines Fotos wird der soma-Einkaufspass kostenlos im Geschäftslokal während der Öffnungszeiten ausgestellt.

Der Warenverkauf erfolgt ausschließlich in Haushaltungsmengen.

Der Einkaufspass berechtigt zu drei Einkäufen pro Woche mit einem Limit von 10 Euro pro Einkauf.

Kontakt:

Sozialmarkt der Caritas
soma Waidhofen an der Thaya
Hauptplatz 18
3830 Waidhofen an der Thaya

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag
von 09.30 bis 14.30 Uhr

Wir gratulieren ...



*... Familie Erika und Franz Barta
zur Diamantenen Hochzeit*



*... Frau Josefa Zellhofer
zum 95. Geburtstag*

LEADER Thayaland**LEADER Region Thayaland am Start****Liebe Bürgerinnen! Liebe Bürger!**

Der Bezirk Waidhofen/Thaya bewirbt sich um die Einrichtung einer eigenen LEADER-Region. Die spezifischen Anforderungen der ansässigen Bevölkerung und der Wirtschaft können so auf zukünftige Herausforderungen besser reagieren. Daher sind wir alle gefordert, basierend auf unserem traditionellen Wissen und Handeln, zukunftsfähige Konzepte und Projekte zu entwickeln, um bestmöglich auf die wie immer ausgeprägten Veränderungen vorbereitet zu sein.

Wir tun was dafür – wir werden „LEADER“!

Wir haben gemeinsam mit 13 Gemeinden des Bezirks Waidhofen den Verein „LEADER Thayaland“ gegründet, der sich diesen Herausforderungen stellen wird. Als ersten Schritt wird bis Anfang Mai eine „LEADER-Strategie 2023 -2027“ erarbeitet werden, welche die wichtigsten Stoßrichtungen für die nächsten 8 Jahre herausarbeiten wird – **gemeinsam mit Ihnen.**

Was bedeutet LEADER?

LEADER ist ein Förderungsprogramm, mit dem ländliche Regionen unterstützt werden, um **Projekte umsetzen zu können, welche dazu beitragen, die Lebensqualität für die bei uns lebenden Menschen nicht nur erhalten, sondern nachhaltig zu verbessern.**

Das sind konkret Projekte zur Verbesserung und Sicherung

- der Nahversorgung
- der Biodiversität
- der Landwirtschaft und Wirtschaft
- des touristischen Angebotes
- der sozialen Angebote
(Kinder, Jugend, Alter, Frauen, Männer)
- des öffentlichen Verkehrs

- des Klimas und der Energieversorgung
- *und andere Themen mehr.*

Dazu sind vor allem Ihre Ideen gefragt – nutzen Sie bitte den LEADER-Briefkasten!



Ganz wesentlich für LEADER ist, dass die Entwicklung von der Bevölkerung mitgestaltet wird. Daher ersuchen wir Sie, nutzen Sie die Gelegenheit, um uns Ihre Anliegen und Ideen bezüglich Projekte zur Steigerung der Lebensqualität in unserer Gemeinde und in der zukünftigen LEADER-Region mitzuteilen. Dazu stellen wir in unserer Gemeinde einen „LEADER-Briefkasten“ auf, in dem Sie unkompliziert Ihre Ideen- und Wunschzettel einwerfen können. Folgen Sie in unserer Gemeinde einfach dem Pfeil „LEADER-Briefkasten“.

Alle Ihre Ideen werden in der LEADER-Strategie Berücksichtigung finden, soweit sie den vorgegebenen Grundsätzen entsprechen.

Die in der LEADER-Strategie zusammengeführten Ergebnisse werden am 08.04.2022 beim Rad-Opening 2022 in Dobersberg präsentiert.

Wir freuen uns über Ihr Engagement und danken Ihnen für Ihre Beiträge zur Steigerung des Gemeinwohls in unserer gemeinsamen Region.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Verschiedenes

Geschwindigkeitsbeschränkungen beachten



Nicht selten kommt es im Straßenverkehr zu Situationen, die Stress auslösen und zu Aggressionen am Steuer führen. Die Gründe dafür sind verschieden: Konflikte mit anderen VerkehrsteilnehmerInnen, die eigene Unsicherheit oder immer

wieder dieser notorische Zeitdruck. Das Verhalten im Straßenverkehr läuft da schon mal aus dem Ruder und so manche Verkehrsregel wird ignoriert.

Ein regelkonformes Verhalten kann uns jedoch viel Ärger ersparen und - viel wichtiger - Unfälle vermeiden. Ein rücksichtsvolles Verhalten zahlt sich also aus und dazu trägt jeder einzelne bei.

Deswegen erinnern wir alle Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer die Geschwindigkeitsbeschränkungen im Ortsgebiet zu beachten. Vor allem im Bereich der Schulen, des Kindergartens und der Kinderspielplätze sowie generell in den 30kmh-Zonen kann man nicht genug vorsichtig sein. Helfen auch Sie aktiv mit, Gefahrenquellen zu minimieren. DANKE!

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen. Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage

der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz, eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben. Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen **15-Euro-Einkaufsgutschein** oder eine **Spendenmöglichkeit** für das österreichische Naturschutzprojekt „CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr“.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden. Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

Statistik Austria

Guglgasse 13, 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338 (Mo - Fr von 9 bis 15 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gov.at

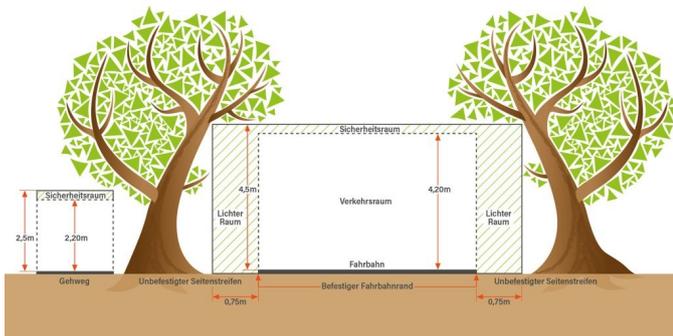
Internet: www.statistik.at/silcinfo

Verschiedenes

Baum- und Strauchschnitt

Oft ragen Äste von Sträuchern und Bäumen von Privatgrundstücken in den Lichtraum von Gemeindestraßen, Güterwegen und Kreuzungen. Um das erforderliche Lichtraumprofil zu wahren, sind übertragende Teile der Äste zu entfernen.

Beispielhafte Darstellung des Lichtes Raumes



Die Grundeigentümer werden hiermit aufgefordert Äste, Sträucher oder Hecken entlang eines Gehsteiges bis zur Grundgrenze auf einer Höhe von 2,50 m und entlang einer Straße 0,75 m vom Bankett zu entfernen und bis auf eine Höhe von 4,50 m zurückzuschneiden.

Laut StVO dürfen Äste von Bäumen, Sträuchern, Hecken und dergleichen nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigen beziehungsweise die freie Sicht behindern. Durch überhängende Äste kommt es bei der Benützung der Gehsteige und Straßen, z.B. beim Abholen der Mülltonnen zu Behinderungen und fallweise zu Beschädigungen der Fahrzeuge. Für Schäden an den Fahrzeugen werden die Grundeigentümer verantwortlich gemacht. Beachten Sie beim Rückschnitt, dass Pflanzen zum Licht immer rasch nachwachsen. Denken Sie an unsere Mitarbeiter und die Firmen, die sich bemühen, ihre Arbeit ordnungsgemäß zu erledigen bzw. zu Ihrer Zufriedenheit durchzuführen. Um einer Mithaftung bei Unfällen und Beschädigungen zu entgehen, sind diese Maßnahmen des Rückschnittes unbedingt einzuhalten bzw. vom Grundeigentümer zu veranlassen. Ein gefahrloses Benützen der Straßen, Wege und Gehsteige insbesondere der Zu- und Ausfahrten sowie bei Kreuzungen hilft jedem. In diesem Sinne bitten wir um Ihre Mithilfe die Straßen und Gehwege in der Gemeinde sicher zu gestalten.

Lagerplatz für Baum- und Strauchschnitt



Da es beim Lagerplatz für Baum- und Strauchschnitt wieder vermehrt zu Ablagerungen von Kompost, Laub und Grasschnitt kommt, möchten wir darauf hinweisen, dass nur Ablagerungen von Baum- und Strauchschnitt aus privaten Hausgärten in der Marktgemeinde Dobersberg gestattet sind.

Ablagerungen aus Wald- oder Forstgrundstücken sowie Ablagerungen von Laub, Grasschnitt, Wurzelstöcken, Biomüll oder sonstigen Abfällen sind ausnahmslos verboten und werden zur Anzeige gebracht. Sollte es weiterhin zu Missständen kommen, sind wir leider gezwungen diesen kostenlosen Service einzustellen. Wir danken für Ihr Verständnis!

Vereine, Schulen

Senioren wählten Vorstand per Briefwahl

Wegen der Coronaeinschränkungen war es nicht möglich eine Wahlversammlung zur Neuwahl des Vorstandes der Ortsgruppe Dobersberg des Seniorenbundes durchzuführen. Die Wahl erfolgte daher als Briefwahl. Ausgezählt wurden die Stimmen von der Wahlkommission am 15. Dezember 2021 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes. Besonders erfreulich war die Wahlbeteiligung, wobei von 205 Stimmberechtigten 196 gewählt haben.

Obmann Friedrich Goldnagl sowie seine Stellvertreter ÖR Karl Pabisch und Johann Schmid wurden in ihren Funktionen bestätigt. Wiedergewählt wurden ebenfalls Kassier Franz Kitzler sowie die Kassaprüfer Herbert Bauer und Franz Gundacker. Ebenso bestätigt wurden die weiteren Vorstandsmitglieder Ingeborg Märkel, Leonhard Meier, Heinz Philipisky und Christine Schrammel. Neu in ihren Funktionen sind Christiana Kranner als Schriftführerin anstelle von Elfriede Koch und Otmar Zahrl für Josef Schandl als Kassaprüfer. Als Wahlzeugen waren OSR Krista Hahn und Berta Schmid tätig.

Den ausgeschiedenen Funktionären gebührt an dieser Stelle Dank und Anerkennung für ihre langjährige Tätigkeit für die Senioren. BGM Martin Kößner und HBO Diether Schiefer gratulierten den neuen Vorstandsmitgliedern zu ihrer Wahl.



Gestaltung eines Naturparkmodells

Ein Modell des Naturparks Dobersberg gestalteten die Kinder der 4. Schulstufe der Volksschule Dobersberg mit Klassenlehrer Otmar Strondl.

Fächerübergreifend wurde geplant und erarbeitet, wie das Modell aussehen könnte. Mit Karton, Schachteln, Zeitungspapier, Klebeband und Kleister wurde ein reliefartiger Unterbau gestaltet und bemalt.

Die Kinder arbeiteten mit Eifer an dieser herausfordernden Aufgabe, das Basteln und Bemalen machte großen Spaß.

Nun können die Sehenswürdigkeiten unseres Naturparks wie Arena geomantica, Jungbrunnen, Schmetterlingswiese oder Farnschlucht und ein Teil der heimischen Tierwelt von allen SchülerInnen und BesucherInnen im Eingangsbereich der Schule bestaunt werden.

„Durch dieses Projekt kommt unsere Verbindung zum Naturpark Dobersberg, die wir als Naturparkschule stets gern pflegen, noch deutlicher zum Ausdruck“, erklärte Dir. Anita Fröhlich.



Öffnungszeiten des Feuerwehr-Museums

1. Mai – 26. Oktober
jeweils Sonntag und Feiertag
10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
☎ 02843/2332-12 oder 0664/2100519

Öffnungszeiten des Informationszentrums

1. Mai – 26. Oktober
jeweils Samstag, Sonntag und Feiertag
10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
☎ 02843/26161 oder 0664/1154498

USV Raika Dobersberg

Neuwahl beim USV Dobersberg

Bei der ordentlichen Generalversammlung am 19.02.2022 im Gasthaus Meli's Cafe Restaurant, wurde der neue Vorstand des USV Dobersberg gewählt. Die Leitung der Versammlung übernahm Vizebürgermeister Lambert Handl.

Präsident Erich Longin und Kassier David Longin wurden bei der Abstimmung wiedergewählt. Die Stelle des Kassier-Stellvertreters wird zukünftig von Robert Schmid und Patrick Kühhas besetzt. Durch das Aufrücken von Robert Schmid musste auch die Funktion des Schriftführers neu besetzt werden, welche von Michael Gangl übernommen wurde. Schriftführer-Stellvertreterin wird Katharina Steiner. Weiters wurde Jiri Heger als Vizepräsident des Vereins bestätigt.



Obfrau Ingrid Löffler übergibt nach acht Jahren im Amt ihre Aufgaben an Martin Reininger. Die Position als Obmann-Stellvertreterin wird zukünftig von Bianca Fraiße bekleidet und auf Manfred Wanko als Sektionsleiter Fußball folgt der Nachwuchsleiter Harald Pelz. Seine Stellvertreter sind Clemens Kahl und Willibald Longin. Im Bereich Sportakrobatik wurden Doris Haider als Sektionsleiterin und Karoline Löffler als ihre Stellvertreterin wiedergewählt. In den Abteilungen Damenturnen und Herrenturnen wurden Tanja Zahrl als Sektionsleiterin und Franz Kitzler als Sektionsleiter gewählt.

Frühjahrsauslosung des Sportvereins

14. Runde	Dobersberg – Groß-Siegharts	27. März 2022 16.30 h
15. Runde	St. Martin – Dobersberg	02. April 2022 16.30 h
16. Runde	Dobersberg – Pfaffenschlag	10. April 2022 16.30 h
17. Runde	Litschau – Dobersberg	18. April 2022 16.30 h
18. Runde	Dobersberg – Raxendorf	24. April 2022 16.30 h
19. Runde	Dobersberg – Gastern	01. Mai 2022 16.30 h
20. Runde	Windigsteig – Dobersberg	06. Mai 2022 20.00 h
21. Runde	Dobersberg – Kautzen	15. Mai 2022 16.30 h
22. Runde	Weitra – Dobersberg	22. Mai 2022 17.00 h
23. Runde	Dobersberg – Heidenreichstein	29. Mai 2022 17.00 h
24. Runde	Brand/Nagelberg – Dobersberg	04. Juni 2022 17.00 h
25. Runde	Dobersberg – Vitis	11. Juni 2022 17.30 h
26. Runde	Rappottenstein – Dobersberg	17. Juni 2022 19.30 h

Die U23 beginnt jeweils 2 Stunden vor der Kampfmannschaft. Der USV Raika Dobersberg freut sich über Ihren Besuch!

Vorankündigung

Fit am Feiertag Radwandertag

26. Mai 2022 (ab 9.00 Uhr)
Sportplatz Dobersberg

Veranstalter: USV Raika Dobersberg

Gratulation

Herzlich Willkommen ...



Unsere Familienreferentin GGR Anita Fröhlich überbrachte Glückwünsche und Geschenke der Gemeinde. Das Foto wurde von den Eltern zur Verfügung gestellt. Vielen Dank!



*... Valentin
(Eltern Martina Fuger und Stefan Schneider)*



*... Enya
(Eltern Claudia und Martin Winkelbauer)*



*... Jonathan
(Eltern Regina und Josef Heindl)*

**Aktuelle Infos zur Gemeinde
finden Sie auch laufend
auf unserer Homepage unter
www.dobersberg.gv.at**



Freiwillige Feuerwehr Dobersberg

Wir grillen für Sie!



**Frische Grillhendl
Frühschoppen ab 10.00 Uhr**

(es besteht die Möglichkeit die Hühner vor Ort zu verzehren)

**Samstag, 19. März 2022
im Schlosspark Dobersberg (Pavillion)**

**Achtung! Nur unter telefonischer Vorbestellung
bis 16. März 2022 unter 0677/614 61 044**

**Der Reinerlös dient zur Anschaffung
von Ausrüstungsgegenständen**

Veranstalter: FF Dobersberg, 3843 Dobersberg
Waldkirchener Straße 5
(FKDT Kurt Goldnagl)

Gratulation

Ehrung des Besten Freiwilligen 2021



Vizebürgermeister Lambert Handl, Bernhard Zuwach und Bürgermeister Martin Kößner bei der Überreichung der Ehrenurkunde zum „Besten Freiwilligen 2021“.

Das Waldviertel schöpft einen Gutteil seiner Kraft und Erfolge aus unzähligen Initiativen und dem persönlichen Einsatz vieler Menschen, die oft relativ unbedankt großartige Dienste leisten. Die BIO-EM in Großschönau hat sich zum Ziel gesetzt, Erreichtes aufzuzeigen, Danke zu sagen und Motivation für kommende Herausforderungen zu geben. Aus diesem Anlass wurden wieder „HelferInnen im Hintergrund“ aller Bezirke und Teilbezirke des Waldviertels geehrt.

Unter dem Motto „Ehrung der besten Waldviertler Freiwilligen“ wurden die Ehrenpreise an die Geehrten übermittelt. Unterstützt wird diese wertvolle Aktion jährlich vom Land Niederösterreich und von der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Aus der Marktgemeinde Dobersberg wurde Bernhard Zuwach als „Bester Waldviertler Freiwilliger 2021“ ausgezeichnet. Er ist bereits seit dem Jahre 2013 als Freiwilliger Helfer beim Österreichischen Roten Kreuz im Rettungs- und Krankentransportdienst beschäftigt. Durch zahlreiche Kurse in verschiedenen Tätigkeitsbereichen wie etwa Rettungssanitäter und „First Responder“ bildete er sich

laufend fort. Er war auch maßgeblich für den Betrieb der Covid-Teststraße in unserer Mittelschule in Dobersberg verantwortlich.

Die Gemeinde gratuliert sehr herzlich zu dieser Auszeichnung und bedankt sich für das öffentliche Engagement.




 ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
 NIEDERÖSTERREICH
 Aus Liebe zum Menschen.

BEENDIGUNG DER ALTKLEIDERSAMMLUNG

Mit 31.12.2021 beendete das Rote Kreuz Waidhofen/Thaya die Altkleidersammlung an der Bezirksstelle.

Dieser Standort wird daher aufgelassen.
Gut erhaltene Kleidung & Schuhe bringen Sie bitte zu den Öffnungszeiten in den

HENRY LADEN, Groß Siegharts
Raabser Straße 22, 3812 Groß Siegharts

DO: 9:00 - 13:00
FR: 9:00 - 12:00 und 14:00 - 18:00
SA: 9:00 - 12:00

Den nächsten Sammelcontainer für alle übrigen Alttextilien finden Sie:

Abfallsammelzentrum Waidhofen/Thaya, Sauber + Stark
Am Stadtteich 7
3830 Waidhofen/Thaya

MO-FR: 8:00 - 12:00 und 12:30 - 17:00
Jeden 1. Samstag im Monat: 8:00 - 11:30

ALTTEXTILIEN SAMMLUNG

Saubere Alttextilien und Schuhe werden **in allen Altstoffsammelzentren des Bezirkes Waidhofen an der Thaya** übernommen!

Die Wiederverwertung steht dabei im Vordergrund, deshalb beherzigen sie bitte die folgenden Richtlinien:

Wie sollen die Alttextilien und Schuhe beschaffen sein?

- Lassen Sie die Textilien gut trocknen.
- Falten Sie die Textilien und legen Sie diese Bug auf Bug – so wie sie üblicherweise im Kleiderkasten gelagert werden.
- Verpacken Sie die Textilien in Säcke (spezielle Sammelsäcke erhalten Sie in den Altstoffsammelzentren)
- Schuhe nur paarweise und gut miteinander verschnürt abgeben

Welche Alttextilien können abgegeben werden?

Tragbare Kleidung jeder Art:

- Herren-, Damen-, Kinderbekleidung
- Unterwäsche
- Vorhänge
- Bettwäsche
- Tischwäsche

Saubere Federbetten:

- Polster, Decken

Tragbare, paarweise Schuhe:

- Herren-, Damen-, Kinderschuhe
- Sport-, Turnschuhe
- Bergschuhe



Was kann nicht abgegeben werden?

- Verschmutzte, zerrissene, untragbare Kleidung
- Matratzen
- Einzelne Schuhe
- Schi-, Eislaufschuhe
- Inline-Skaters
- Gummistiefel und Hauspatschen
- Nasse Ware
- Woll-, Stoffreste
- Lumpen

Wohnen in Dobersberg

Wohnungen für Alt und Jung in Dobersberg

Am 19. Jänner erfolgte in Dobersberg die Übergabe der Wohnungen im Wohnhaus am Hauptplatz für „Junges Wohnen“ und „Betreutes Wohnen“.



BR Ing. Eduard Köck, Bürgermeister Martin Kößner, Bewohnerin Gertrud Loika, SGN Vorstandsobmann KommR Martin Weber, MSc, Ing. Albert Wilhelm, Reissmüller Baugesellschaft m.b.H.

Mit den 11 attraktiven und geförderten Wohnungen soll die Jugend der von Abwanderung betroffenen Gemeinde im Ort gehalten und der älteren Generation ein Lebensabend in der Heimatgemeinde geboten werden. Die Wohnungen bieten ca. 55 bis 61 m² Wohnfläche, zwei schöne Zimmer sowie Bad/WC, Vorraum und einen Abstellraum. Sie verfügen über großzügige Freiräume in Form eines Gartens mit ca. 45 bis ca. 126 m² mit Terrasse für „Junges Wohnen“ und einen gegen Süden gerichteten Balkon bei den Wohnungen für die ältere Generation. Die von Mang-Architekten geplante, zweigeschossige Wohnhausanlage entspricht Niedrigenergiestandard und wird umweltfreundlich durch Fernwärme beheizt.

An der Fertigstellungsfeier nahmen Bundesrat Ing. Eduard Köck in Vertretung von Landeshauptfrau Mikl-Leitner, Bürgermeister Martin Kößner, Baumeister Ing. Albert Wilhelm und SGN-Vorstandsobmann KommRat Martin Weber, MSc, teil.

GENERATIONENWOHNHAUS „Junges Wohnen“ und „Betreutes Wohnen“

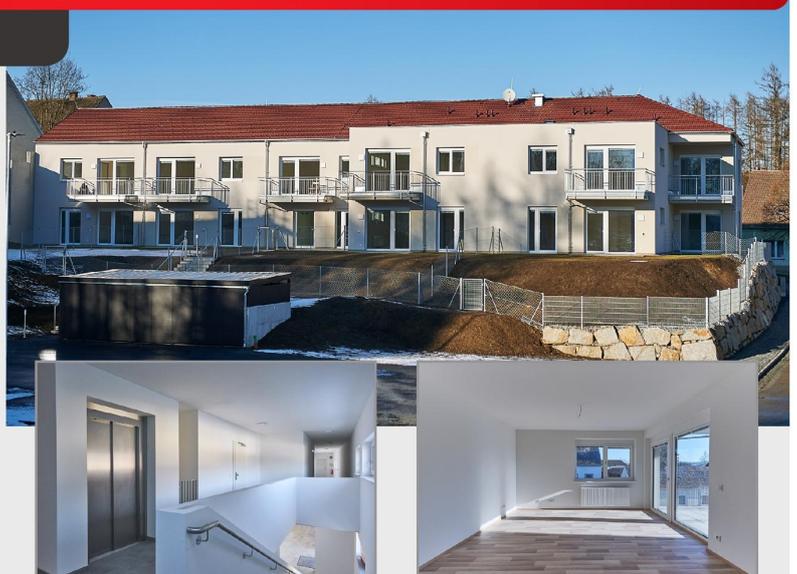
3843 Dobersberg, Hauptplatz 1

Die Wohnungen für „Junges Wohnen“ sind allesamt als Gartenwohnungen ausgeführt und der perfekte Start für alle unter 35 Jahren. Die Einheiten im „Betreuten Wohnen“ sind keinesfalls als Pensionisten- oder Pflegeheim gedacht, Sie bieten jedoch aufgrund von Barrierefreiheit und Planung den perfekten Wohnsitz für die Generation ab 60+.

Geförderte 2-Zimmer mit Wohnflächen von 55-59 m²

Aufzug, Fernwärme, PKW-Abstellplatz, Terrasse und Eigengarten oder Balkon, Sofortbezug
HWB RK 22,90, SK 28,00, fGEE 0,78

zBsp.: Eigenmittelanzahlung Euro 3.716,02, mtl. Kosten Euro 602,79
Wohnzuschuss möglich



Veranstaltungen

NATURPARK DOBERSBERG

VERANSTALTUNGSPROGRAMM FRÜHLING

NATURPARK
DOBERSBERGSAMSTAG
2
APR
14.00-16.00

Faszinierende Felsenmalereien & Holzkunstwerke Mit Ludwig & Silvia Szaga-Doktor-Degenhart

Staunen Sie mit uns über die fantastischen Naturkunstwerke in Stein und Holz, die Sie sonst nicht sehen. Es sind (un)sichtbare Trolls, Fantasiegeschöpfe bzw. Fabelwesen in Tier- oder Menschengestalt, die sich Ihnen (einmal entdeckt und entlarvt) klar und deutlich zum Erkennen geben. Treffpunkt Naturpark Haupteingang Pfarrkirche.
Anmeldung unter: ludwig.szaga-doktor@chello.at oder 06991 58 10 130

SAMSTAG
7
MAI
14.00-16.00

Geheimnisse der Blumen und Bäume Mit Ludwig & Silvia Szaga-Doktor-Degenhart

Tauchen Sie mit uns in die Wunder der Pflanzen ein. Erstaunliches und Unbekanntes werden Sie faszinieren und inspirieren, sich noch näher mit diesen Naturlebewesen zu beschäftigen.
Treffpunkt Naturpark Haupteingang Pfarrkirche.
Anmeldung unter: ludwig.szaga-doktor@chello.at oder 06991 58 10 130

SAMSTAG
27
MAI
21.00

Bestimmen von Nachtschmetterlingen mit der Lichtfalle Mit Leopold Ledwinka & Wolfgang Schneider

Bei klarem Wetter besteht die Möglichkeit die Sternpracht von einem Experten erklärt zu bekommen.
Treffpunkt Grillhütte beim Maiswald-Lift Talstation.
Kosten für Erwachsene: 3€



Einladung



Zum Regions-Infotag am

19.4.2022 von 16:00-18:00 beim Zukunftstraum-Infobüro, Lagerhausstraße 4

- Probiermöglichkeit und Einschulung für THEO-E-Bike-Verleih über App
- Informationen zu Projekten und Aktionen der Kleinregion und Modellregionen KEM und KLAR!
- KLAR-Gartenwettbewerb 2022 – Infos und Anmeldung

Das Team der Kleinregion freut sich auf Ihren Besuch!

Veranstaltungen

Frühlingserwachen in der Baumschule

Mo. 21. bis Sa. 26. März

Montag bis Freitag von 7.30 bis 18.00
Samstag, 8.00 bis 15.00

Entdecken Sie mit uns die aktuellen Frühlingstrends, und genießen Sie die ersten Frühlingsboten in der Baumschule!

Tag des Baumes

Freitag, 22. April von 7.30 bis 18.00

Jedes Kind, das uns am Tag des Baumes in der Baumschule besucht, erhält eine Pflanze als Geschenk!

Tag der offenen Gärtnerei

Samstag, 23. April von 8.00 bis 15.00

AKTUELL: Kräuter und Gemüsepflanzen, resistente Paradeiser und Paprika, Gurken, Zucchini, Biosaatgut, torffreie Erde, Naturdünger...



Waldviertler Baumschule
Kauf wo's wächst

Garten Bauer e.U.
...dein Garten in guten Händen

3843 Dobersberg | Merkengersch 13 | 02843/2387



NATUR IM GARTEN

BLÜH STERREICH

Blühwiesensonntag
am 3. April

ORF Radio NÖ - Fröhschoppen mit musikalischen Highlights und kulinarischen Besonderheiten

Weitere Informationen beim „Natur im Garten“ Telefon +43 (0) 2742 / 74 333 oder unter www.naturimgarten.at

100 

www.naturimgarten.at

KULTUR KELLER DOBERSBERG

IN DER NEUE ÖSTERREICH
BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH

Der Kulturverein Dobersberg lädt ein zum

KABARETT

Karten ausschließlich im Vorverkauf ab 28. März in allen Filialen der Waldv. Sparkasse Bank AG. Kartenpreis € 15,-. Infos unter 0664/5110840 www.kulturkeller.eu



Clemens Maria SCHREINER

KRISENFEST - Man muss die Krisen feiern, wie sie fallen. So lautet das Credo des Radikaloptimisten Clemens Maria Schreiner. Gönnen Sie sich also eine kurze Pause von den langen Gesichtern, sehen Sie die Nachteile positiv und die Dinge entspannt.

23. April 2022, 20 Uhr
Kulturkeller Dobersberg




N Einsteigen. Umsteigen.
Die Waldviertel-Linie ist für Sie da.

- GÜNSTIG
- SCHNELL
- VERLÄSSLICH
- BEQUEM

Fahrplanänderungen

Seit dem Fahrplanwechsel am 12.12.2021 konnten neue Verbindungen, die vor allem für SchülerInnen relevant sind, umgesetzt werden.

Die Linienfahrpläne sind in den VOR AnachB Routingservices – unter AnachB.vor.at sowie in der kostenlosen VOR AnachB App – abrufbar.

Linie 763

Dobersberg – Reinolz – Waldkirchen/Thaya

NEU:

1. Zusätzliche Verbindung nach dem Nachmittagsunterricht in Waidhofen (Kurs 112)
2. 16.37 Uhr ab Waldkirchen bis Hohenau/Dobersberg (Ankunft um 17.21 Uhr) fährt nun Montag bis Freitag wenn Schultag



763 Dobersberg - Reinolz - Waldkirchen/Thaya gültig ab 12.12.2021

Betreiber: Österreichische Postbus AG, Kundeninformation: Tel.: 05 1717 Alle Angaben ohne Gewähr.

Kursnummer	Montag - Freitag			
	101	103	105	107
Verkehrshinweis	▲	▲	▲	86
Dobersberg Schulstraße		13.08	14.03	16.38
761 762 von Waidhofen/Thaya Busbahnhof an		13.03	13.57	16.32
Dobersberg Waidhofener Straße		13.09	14.04	16.39
Kleinhamanns Ort		13.13	14.08	16.43
Goschenreith am Taxenbache Kapelle		13.18	14.13	16.48
Lexnitz Fratreser Straße			14.20	
Hohenau/Dobersberg Abzw. Reibers		13.25		16.55
Reibers Ort		13.28	14.24	16.58
Brunn bei Dobersberg Ort		13.31	14.27	17.01
Reinolz Ort	7.10	13.37	14.33	17.07
Rudolz Kapelle	7.13	13.40		
Fratres Ort	7.20			
Schönfeld/Waldkirchen Kapelle	7.24			
Gilgenberg Oberort	7.26			
Gilgenberg Zlabingbachbrücke	7.27			
Waldkirchen/Thaya Abzw. Gilgenberg	7.28			
Waldkirchen/Thaya Kirche	7.29			



ZEICHENERKLÄRUNG: ▲ = an Schultagen 86 = Dienstag wenn Schultag



763 Waldkirchen/Thaya - Reinolz - Dobersberg gültig ab 12.12.2021

Betreiber: Österreichische Postbus AG, Kundeninformation: Tel.: 05 1717 Alle Angaben ohne Gewähr.

Kursnummer	Montag - Freitag					
	104	102	106	108	110	112
Verkehrshinweis	▲	▲W	▲	▲	▲X	▲X
Waldkirchen/Thaya Abzw. Gilgenberg				12.53	14.09	16.37
Waldhers Ort				12.56	14.12	16.40
Rappolz Löschteich		6.24	7.36	13.00	14.16	16.44
Waldhers Ort		6.29	7.41			
Waldkirchen/Thaya Kirche		6.32	7.44	13.04	14.20	16.48
Waldkirchen/Thaya Abzw. Gilgenberg		6.33	7.45	13.05	14.21	16.49
Gilgenberg Zlabingbachbrücke		6.34		13.06	14.22	16.50
Schönfeld/Waldkirchen Kapelle		6.39		13.11	14.27	16.55
Fratres Ort		6.43		13.15	14.31	16.59
Rudolz Kapelle		6.50		13.22	14.38	17.06
Reinolz Ort		6.53		13.25	14.41	17.09
Brunn bei Dobersberg Ort		6.59			14.47	17.15
Reibers Ort		7.02			14.50	17.18
Hohenau/Dobersberg Abzw. Reibers		7.05			14.53	17.21
Lexnitz Ort		7.12				
Goschenreith am Taxenbache Kapelle	7.10					
Kleinhamanns Ort	7.13					
Dobersberg Waidhofener Straße	7.17	7.17				
Dobersberg Schulstraße	7.20					

ZEICHENERKLÄRUNG: ▲ = an Schultagen W = Durchbindung der Linien 762 und 763 in Dobersberg Waidhofener Straße X = Durchbindung der Linien 762 und 763 in Waldkirchen/Thaya Ort

